

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 7 (1856)

Heft: 12

Artikel: Uebersicht des Ertrages der 4 Kuh-Sennten in den Maienfelder Alpen, im Sommer 1856, Alpzeit 104 Tage

Autor: C.E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-720971>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von den drei schön eingerichteten und mit herrlicher Weide versehenen Alpen auf Albula haben die Kühebesitzer dieß Jahr ein schönes Kapital für die Zeit von zwei und einem halben Monate bezogen. Die Milch aller Kühe wird Morgens und Abends durch eine eigens dazu getroffene Einrichtung gemessen und in gedruckte Tabellen auf Rechnung eines jeden Partikularen verzeichnet. In allen drei Alpen wird fetter Käse von schöner, guter Qualität bereitet. In jeder Alp sind 54 Kühe. In einer Alp hatten diese 54 Kühe im Ganzen 48,006 Pfd. Milch. Diese ergab 4461 Pfd. fetten Käses zu 55 Rp. das Pfd. gewerthet und 1604 Pfd. Ziger zu 27 Rp. Das gleiche Ergebniß ungefähr war auch in den zwei andern Alpen. — Ein schönes Ergebniß — könnte aber noch weit günstiger sein, wären die Senne sachverständiger, thätiger und haushälterischer. Weil aber das Vieh so hohe Preise hat, der fette Käse aber, obgleich er delikat ist, nicht besonders gesucht wird, möchten manche Partikularen das Fettkäsen einstellen und Butter den Sommer über bereiten lassen, um im Winter desto mehr Kälber zügeln zu können. Alles spekulirt heut zu Tage. K.

Uebersicht

des Ertrages der 4 Kuh-Senneten in den Maienfelder Alpen, im Sommer 1856, Alpzeit 104 Tage.

Stürvis,

hier wurde alle Tage Morgens und Abends die Milch gewogen.

1. Obere Hütte:

Kühe 63,
Milch 63,635 Pfund,
Butter 2293 „
Käse 3100 „
Zieger 252 Stüd.

2. Untere Hütte:

Kühe 63,
Milch 72,525 Pfund,
Butter 2524 „
Käse 3164, „
Zieger 291 Stüd.

Egg.

hier wurde die Milch alle Wochen 1 Mal (im ganzen 14 Mal) je Morgens und Abends gewogen.

3. Alte Hütte:

Rübe 61,
Milch 7958 Pfund,
Butter 2180 „
Käs 3058 „
Zieger 262 Stück.

4. Neue Hütte:

Rübe 62,
Milch 9079 Pfund,
Butter 2182 „
Käs 2991 „
Zieger 208 Stück.

Ertrag im Ganzen:

Butter 9179 Pfd. à 1 Fr. —	Fr. 9179. —
Käs 12,313 „ „ 30 Rp. —	„ 3693. 90
Zieger 1013 Stück „ 57 „ —	„ 577. 41
Total:	Fr. 13,450. 31

Viehstand im Sommer 1856:

Rübe 312,
Ochsen 99,
Pferde 106,
Galtvieh 142,

Füllen 10,
Kälber 55,
Ziegen 162,
Schaafe 571.

Ch. E.

Litteratur.

Luz, geographisch-statistisches Handlexikon der schweizerischen Eidgenossenschaft, neu bearbeitet und vielfach vermehrt durch **A. v. Sprecher**. Aarau bei Sauerländer 1856. 2 Bände gr. 8. S. IV. 540 und 530.

In Nr. 9 des Monatsblattes vom Jahr 1855 haben wir dieses für Behörden, Geschäftsleute und Reisende so praktische Werk schon besprochen und nicht unterlassen auf die uns in den damals bereits herausgegebenen Lieferungen aufgefallenen Irrthümer aufmerksam zu machen. Nun ist das ganze Werk vollständig. Nachträglich ist ein Artikel über Appenzell A. Rh. ganz umgeändert worden: ebenso liefert der Anhang eine interessante